

Hannover *Sport*

MAGAZIN 2/2018
www.ssb-hannover.de

„DAS SEMINAR FÜR EINSTEIGER!“
40 NEUE VORSTÄNDE
AM START

SEITE 6

Unsere Unterstützung
beim Datenschutz

SEITE 16

TuS Bothfeld gewinnt
LSB-Vereinswettbewerb


Stadt Sport Bund
Hannover

Ihr Partner für Vereinssport.

STRATEGIE & BERATUNG

- › Markenstrategien
- › Sponsoring- und Vertriebskonzepte
- › Innovative Vereinskonzpte
- › Vereinsvermarktung
- › Social Media Konzepte
- › Event-Planung

CORPORATE DESIGN

- › Logo & Geschäftsausstattung
- › Dauerkarten, Kalender etc.
- › Plakate, Aufkleber etc.
- › Vereinszeitungen
- › Sponsorenmappen
- › Stickeralben

ONLINE-KOMMUNIKATION

- › Webseiten
- › Content-Management
- › Webshops
- › Clever Reach Newsletter
- › Suchmaschinenoptimierung
- › Online-Marketing

WILLKOMMEN BEI DEN PASSGEBERN

Wir sind die Kommunikationsagentur, die mit Leidenschaft und spezialisiert auf den Sport- und Vereinssektor werbliche Konzepte und Lösungen für Vereine, Verbände und Unternehmen verschiedenster Größen entwickelt.

Die richtige Taktik ist dabei ausschlaggebend für den Erfolg und steht bei unserer Arbeit mit unseren Kunden im Mittelpunkt.

Wir erbringen Dienstleistungen in den Bereichen Beratung & Strategie, Corporate Design, Online-Marketing und Vereinsmarketing. Darüber hinaus entwickeln, gestalten und produzieren wir über unsere Marke **STICKERFREUNDE** Sammelalben individuell und kostenlos für Deinen Verein. Somit werden Eure Minis sowie große Amateursportler, Schiedsrichter und Vereinsfunktionäre zu Stars.



Ausgewähltes Arbeitsbeispiel:

www.btb-oldenburg.de

PG Medien GmbH · Enschedestraße 14 · 48529 Nordhorn

☎ +49 (0) 5921 / 879 - 140 📠 - 150 ✉ hallo@passgeber.de

🌐 www.passgeber.de

INHALT

TITELTHEMA	„Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger!“ am 28.05.2018	2
SPORT IN HANNOVER	Sportausschuss. Diskussion zeitgemäßer Sporträume	4
	Einladung 43. Stadtsporttag am 22.10.2018	5
	Unterstützung zur neuen EU-Datenschutzverordnung	6
	Ergebnisse der Umfrage zum Aufnahmestopp	7
	Neu: Ihre Vereinsgeschichten in hallo-Wochenblatt	8
	7. Sportkongress am 23.04.2018	9
	104. Hannoversche Stadtstaffel am 06.05.2018	10
	„Sport mit Courage – gegen Rechtstextremismus“ am 30.05.2018	11
VEREINSENTWICKLUNG	Bestandserhebung 2018. 30 % der Mitglieder in fünf Vereinen	13
	LSB-Vereinswettbewerb. TuS Bothfeld gewinnt	16
	Zertifizierung von sechs „engagementfreundlichen“ Vereinen. Beste Bewertung für Handicap Kickers	17
	Vereinsberatung. Vielfältige individuelle Angebote	18
SPORTENTWICKLUNG	Koordinierungsstelle Sport & Geflüchtete. Charlotte Laube übernimmt Aufgabe von Jelena Gayk	20
	Sportstättenbauförderung. Nordstädter Turnverein eröffnet Beachvolleyballfeld	21
	Übungsleiterzuschüsse. Wichtiges zur aktuellen Abrechnung	22
	Jugendförderung. „Moderne“ Jugendversammlung im TKH	23
	Sterne des Sports 2018. Noch bis 30.06.2018 bewerben!	24
	Sparkassen-Sportfonds. Hilfreiche Unterstützung für 48 Vereinsprojekte	25
	Sportabzeichen-Schulwettbewerb. Montessori-Schule erhält 500 €	26
BILDUNGSANGEBOTE	Aus- und Fortbildungstermine für Übungsleitende	28
	Qualifix. Fortbildungen für Vereinsvorstände / -mitarbeitende	32
SPORTJUGEND	Bewegungs-Pass 2018. 95 Einrichtungen und 45 Vereine machen mit!	33
	JugendSportNetzwerk. Sportaktionswochen blieben hinter Erwartungen zurück	34
	GS Beuthener Straße. Zirkusprojekt und Ferienbetreuung	35
	„Alkohol im Sport. Unser Team – unsere Regeln“	36
	Ferienfreizeiten und Seminare	37
VERANSTALTUNGEN & TERMINE	Entdeckertag am 09.09.2018. Restplätze auf der Spielstraße	38
	Update für Deine Organisation am 28./29.09.2018	38
	Wichtige Stichtage und Veranstaltungen	39



„NEU IM VORSTAND? DAS SEMINAR FÜR EINSTEIGER!“

SPORTREGION BEGRÜSST 40 NEUE VORSTANDSMITGLIEDER



*„Wir möchten Sie in
Ihrer Funktion herzlich
willkommen heißen!“*

Rita Girschikofsky, Präsidentin

Die SportRegion Hannover hat am 28. Mai 2018 erstmalig die Veranstaltung „Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger!“ durchgeführt. Dazu waren alle neuen Ehrenamtlichen eingeladen, die seit Beginn 2017 ein Funktionsamt in der SportRegion Hannover übernommen haben.

„Als ich vor 25 Jahren mein Ehrenamt übernommen habe, wurde ich ins eiskalte Wasser gestoßen. Nun möchten wir mit dieser Veranstaltung Ihnen als neuen Ehrenamtlichen die Möglichkeit geben, dass das Wasser für Sie nicht ganz so kalt ist. Und natürlich möchten wir Sie in Ihrer neuen Funktion herzlich willkommen heißen“, so die Präsidentin Rita Girschikofsky in ihrer Begrüßung.





Rita Girschikofsky begrüßt die neuen Vorstandsmitglieder.

40 neue Ehrenamtliche aus Stadt und Region waren zur Veranstaltung gekommen, um die Service- und Dienstleistungen der SportRegion sowie die Ansprechpartner kennenzulernen und Kontakte zu anderen neuen Funktionsträgern zu knüpfen. An fünf Thematischen zu den Handlungsfeldern Bildung, Sportentwicklung, Sportjugend, Vereinsentwicklung sowie zur SportRegion allgemein konnten die neuen Engagierten mit den Präsidiums- und Vorstandsmitgliedern, den Geschäftsführern und Sportreferenten ins Gespräch kommen und erste Beratungsanliegen klären.

„Die Veranstaltung war sehr gelungen. Ich habe einen guten Einblick bekommen und direkt neue Kontakte zum Austausch gefunden“, resümierte Teilnehmerin Rebecka Rosenberg, die vor kurzem den zweiten Vorsitz in ihrem Verein VfL Uetze übernommen hat.

Auch die Auszeichnungen zum „Engagementfreundlichen Sportverein“, die im Rahmen der Veranstaltung durchgeführt wurden, kamen bei den Teilnehmern gut an. Die zertifizierten Vereine wurden mit ihren Best-Practice Beispielen vorgestellt und standen beim Imbiss zum Austausch zur Verfügung. „Die Auszeichnungen der als engagementfreundlich bewerteten Vereine war spannend. Da konnte ich viel lernen und für mich mitnehmen“, so Klaus Büchting aus Ahlem.

Die SportRegion Hannover freut sich über so viel Engagement: „Danke für die wertvolle Zeit, die Sie in den Sport investieren.“



Ilka Misselhorn berät zu Bildungsfragen.



Felix Decker informiert über Jugendthemen.

SPORTAUSSCHUSS DER STADT HANNOVER

DISKUSSION ZEITGEMÄSSER SPORTRÄUME

In der letzten Ausgabe berichtete Rolf Jägersberg schon ausführlich über die Diskussion um die **Kunstrasenplätze**. Zumindest was Prioritäten und die allgemeinen **Rahmenbedingungen** angeht, hat es am 14. Mai im Sportausschuss nach längerer Debatte eine Entscheidung gegeben, wobei die finanziellen Grundlagen für die Umsetzung im kommenden Haushalt noch geschaffen werden müssen.

- Die Stadt Hannover will ab 2019 insgesamt bis zu 12 Plätze (ein bis zwei Plätze pro Jahr) schaffen.
- Die Vereine müssen pro Jahr 5.000 € in eine Rücklage für eine spätere Erneuerung des Kunstrasens einbringen.
- Die Stadt organisiert die professionelle Grundpflege der Plätze und legt die Kosten dafür auf die Vereine um.

Die Prioritäten für die Entscheidung, wo die Plätze gebaut werden, sollen sich in erster Linie nach folgenden Kriterien richten:

- eine Auslastungsanalyse (Bedarf),
- die baulichen Voraussetzungen (wie Untergrund und andere kostenrelevante Faktoren),
- die Mitgliederzahlen der Sparten, die die Plätze nutzen, sowie deren Jugendquoten und
- die zu erwartende Bevölkerungsentwicklung im Einzugsgebiet.

Freiluft-Sporthallen auch in Hannover? Die Diskussion um eine preiswerte Alternative zu teuren Sporthallen gibt es im Sportausschuss schon seit Jahren. Aktuell hat er sich über verschiedene Konstruktionen in Göttingen informiert.

Mit Interesse wurde im Mai eine **Freihallenkonstruktion** des Zentrums für Hochschulsport besichtigt. Die mit transparentem Kunststoff abgedeckte Konstruktion aus Holzbalken und Stahl überdacht drei Soccer-Kunstrasenfelder (Kosten ca. 1,7 Mio. €). Umkleiden und Sanitäreinrichtungen befinden sich im Sportzentrum der Uni.

Eine ganz andere Hallenlösung präsentierte der ASC Göttingen auf seinem Gelände: eine schlichte **Metallkonstruktion wie in der landwirtschaftlichen Nutzung**, die über einen strapazierfähigen Kunststoffboden für nahezu alle Sportarten verfügt (Kosten ca. 220.000 €). ■



← Eine Freihallenkonstruktion



← Eine Metallkonstruktion wie in landwirtschaftlicher Nutzung

43. ORDENTLICHER STADTSPORTTAG

MONTAG, 22.10.2018, TOTO-LOTTO-SAAL, AKADEMIE DES SPORTS

17:30 Uhr, Markt der Möglichkeiten, Foyer

18:30 Uhr, Sitzungsbeginn, Toto-Lotto-Saal

TAGESORDNUNG

TOP 1	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Genehmigung der Tagesordnung
TOP 3	Wahl der Mandatsprüfungskommission
TOP 4	Grußworte der Gäste
TOP 5	Ehrungen
TOP 6	Feststellung der Stimmberechtigung
TOP 7	Berichte des Präsidiums und Aussprache
TOP 8	Bericht der Rechnungsprüfer
TOP 9	Satzungsänderungen
TOP 10	Bestätigung der Jahresrechnungen 2016 und 2017 des Stadtsportbundes und der Hannoverschen Sportjugend
TOP 11	Beschlussfassung über die Haushaltspläne 2019 und 2020 des Stadtsportbundes
TOP 12	Bestätigung der Haushaltspläne 2019 und 2020 der Hannoverschen Sportjugend
TOP 13	Wahl des Versammlungsleiters und Entlastung des Präsidiums
TOP 14	Wahlen a) der Mitglieder des Präsidiums b) der Vereinsvertreter des Hauptausschusses c) der Fachverbandsvertreter des Hauptausschusses d) der Rechnungsprüfer e) der Delegierten zum Landessporttag
TOP 15	Anträge
TOP 16	Mitteilungen des Präsidiums und Anfragen an das Präsidium

ANTRÄGE ZUR ERWEITERUNG DER TAGESORDNUNG

schriftlich einzureichen bis spätestens **24. September 2018**:

Stadtsportbund Hannover e.V., Präsidium,
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

SEIT 25. MAI 2018 IN KRAFT

NEUE EU-DATENSCHUTZVERORDNUNG



Foto: Pixabay
SportRegion und
LSB bieten Ihnen
umfassende
Unterstützung

Nun ist sie in Kraft, die neue EU-Datenschutzgrundverordnung, die darauf abzielt, die Persönlichkeitsrechte der Menschen in der EU noch besser als bisher zu schützen. Da auch jeder Verein verpflichtet ist, seine bisherigen Maßnahmen im Bereich des Datenschutzes zu überprüfen und an die neuen gesetzlichen Regelungen anzupassen, bieten wir Ihnen umfassende Unterstützung an.

Über die bisherigen Inhalte des größtenteils weiterhin geltenden Bundesdatenschutzgesetzes hinaus sind in erster Linie zusätzliche Aufzeichnungs- und Nachweispflichten zu erfüllen. In fast allen Sportvereinen werden **Personendaten** verarbeitet (bspw. Daten bei der Mitgliederaufnahme, Wettkampfergebnisse, Teilnehmer- und Telefonlisten). Da grundsätzlich jede Person das Recht hat, selbst zu entscheiden, wem wann welche persönlichen Daten zugänglich sein sollen, müssen Mitglieder nun informiert werden, welche Daten zu welchem Zweck vom Verein gesammelt werden.

Um Ihnen in den Vereinen das Datenschutzmanagement zu vereinfachen, hat der LSB Niedersachsen einen **Handlungsleitfaden** entwickelt und auf seiner Internetseite bereitgestellt. Diesen können Sie für die aussagekräftige Dokumentation der datenschutzrechtlichen Aktivitäten des Vereins Schritt für Schritt abarbeiten. Zusätzliche Informationen, Musterschreiben und -formulare erhalten Sie zudem auf der **Vereinsberatungsplattform VIBSS**.

Außerdem hat die SportRegion im ersten Halbjahr bereits drei **Qualifix-Seminare** und am 12. Juni eine große Sonderveranstaltung mit dem **Fachanwalt für Vereinsrecht Christian Goergens** durchgeführt, um die Vereinsvertreter gezielt zu den neuen Erfordernissen zu schulen. Die Teilnahme an einer solchen Veranstaltung kann als Qualifikationsnachweis der erforderlichen **Fachkunde des Datenschutzbeauftragten** dienen.

Sollten Sie die bisherigen Seminare verpasst haben und Ihr Informationsbedarf noch nicht gedeckt sein, können Sie sich für das Qualifix-Seminar am **9. November 2018** über das Bildungsportal anmelden. ■

INFORMATIONEN

www.lsb-niedersachsen.de →

LSB-Mitgliederservice-Downloads→LSB-Leitfaden Datenschutz- Grundverordnung

lsb-niedersachsen.vibss.de→Datenschutz

bildungsportal.lsb-niedersachsen.de→Datenschutz

AUFNAHMESTOPP VON NEUEN MITGLIEDERN?

ERGEBNIS DER VEREINSUMFRAGE

Im Rahmen der Diskussion zur **Sportentwicklungsplanung** der Stadt Hannover weisen wir als Stadtsportbund immer wieder auf die Grenzen der Belastbarkeit bei Sportvereinen hin. Vereine klagen teils über stagnierende oder sogar rückläufige Mitgliederzahlen, einige scheinen gar keine Mitglieder mehr aufnehmen zu können.

Uns ist es wichtig, in der Lobbyarbeit für den Vereinssport in der Stadt Hannover unsere Argumentation auf Fakten zu stützen. Wir hatten daher Ende des vergangenen Jahres zu einer Umfrage „**Aufnahmestopp von neuen Mitgliedern in Ihrem Verein?**“ aufgerufen.

Von den rund 370 Sportvereinen in Hannover hatten sich 110 (ca. 30 %) Vereine unterschiedlicher Größe und Struktur an der Umfrage beteiligt, so dass wir von einem repräsentativen Ergebnis ausgehen können.

70 % der Vereine gaben an, derzeit nicht von einem Aufnahmestopp betroffen zu sein. 22 % berichteten, dass zumindest für einzelne Sportarten oder Trainingsgruppen keine weiteren Mitglieder aufgenommen werden könnten. 10 % der befragten Vereine erwogen die Möglichkeit, in einzelnen Bereichen einen Aufnahmestopp einzuführen.

Die Umfrage scheint zu bestätigen, dass Aufnahmestopps in den Sportvereinen kein flächendeckendes, sondern eher ein punktuelles oder fachliches Problem sind.



Foto: Pixabay

Dass **Hallenkapazitäten** knapp sind, ist allgemein bekannt. Daher verwundert es auch nicht, dass sie als die wesentliche Ursache für Aufnahmestopps in Sportvereinen genannt werden.

Die Zahl und die fachliche Qualifikation von **Übungsleitern** scheint zwar ebenfalls eine Rolle zu spielen, wird aber wesentlich seltener genannt, als die Sporthallen.

Fehlende **Ehrenamtliche** in Trainingsbetrieb und Vereinsorganisation beschränken die Handlungsfähigkeit der Vereine ebenfalls. Das ist in der Umfrage nicht so prägnant hervorgetreten, weil es nicht explizit erfragt wurde. Ehrenamtliche stellen aber eine wichtige Basis für die Arbeit in den Vereinen dar.

Weitere Informationen zu den Ergebnissen finden Sie auf den SSB-Internetseiten. ■

INFORMATIONEN

www.ssb-hannover.de
→ Sportentwicklung

JETZT NEU:

IHRE „VEREINSGESCHICHTEN“ IN HALLO-WOCHENBLATT

Seit gut drei Jahren besteht die Kooperation zwischen dem Stadtsportbund und der Redaktion der Hannoverschen Wochenblätter. Jede Woche mittwochs widmet sich das Blatt dem lokalen Sport und Themen aus den Sportvereinen.

Die von uns initiierten wöchentlichen Vorstellungen eines Vereins in den so genannten „Vereinsporträts“ wurden anfangs sehr gut angenommen. Im Laufe der Zeit erreichten uns jedoch nur noch sporadisch Anfragen interessierter Vereine und die Artikel erschienen daher nur noch in loser Folge. Die Nachfrage, Sporttermine am Wochenende in einem eigens zu diesem Zweck ins Leben gerufenen Vereinsveranstaltungs-kalender in hallo-Wochenblatt in die Öffentlichkeit zu tragen, ging ebenfalls stark zurück.

Wir haben uns also Gedanken gemacht, wie wir das Interesse der Vereine erneut gewinnen können, diese Plattform für sich zu nutzen.

Das Format „Vereinsporträts“ soll insofern modifiziert werden, als dass Sie nicht Ihren Verein in Gänze vorstellen, sondern eine Geschichte oder Anekdote aus Ihrem Vereinsleben erzählen. Dabei kann es um Personen gehen, besondere Feste, skurrile Begebenheiten oder rührende Erlebnisse. Ergänzt durch ein passendes Foto werden Sie bestimmt Ihre Leser finden und auf Ihren Verein aufmerksam machen können. Wir koordinieren für Sie mit der Wochenblatt-Redaktion die Veröffentlichung.

*Nutzen Sie diese Möglichkeit auf
Ihren Verein aufmerksam
zu machen!*

Mit dem neuen Abspannbutton der „Vereinsgeschichten“, der auf Ihre Sportangebote in den Vereinen hinweist, wollen wir den Vereinssport in Hannover noch einmal besonders bewerben.

Übrigens, auch wenn der Veranstaltungskalender „Sporttermine“ ersatzlos gestrichen wurde, können Ihre Veranstaltungen und Kurzmitteilungen weiterhin als „Sportsplitter“ veröffentlicht werden. Schreiben Sie eine Mail an christian.kauffer@wochenblaetter.de.

Die Online-Ausgaben der Wochenblätter können Sie sich unter www.wochenblaetter.de jederzeit ansehen. ■



←
Neuer Hinweis
auf Vereinssport-
angebote im
Wochenblatt.

KONTAKT

Ina Anochin
Telefon: 0511 1268-5302
i.anochin@ssb-hannover.de

INFORMIEREN, DISKUTIEREN, ANREGEN

7. SPORTKONGRESS DER SPORTREGION

Der 7. Sportkongress der SportRegion war erneut ein Erfolg: Fast 200 Vertreter aus Sport, Wirtschaft und Politik waren diesmal bei der Informationsveranstaltung und Kommunikationsplattform im Haus der Region dabei. Erfreulich: Durch die behandelten Themen fühlten sich verstärkt auch Jüngere angesprochen.

Verbunden mit einem großen Dank an die große Zahl der Ehrenamtlichen eröffnete Joachim Brandt, Vorstandsvorsitzender des Regionssportbundes (RSB), den Sportkongress 2018: „Ich wünsche Ihnen viele Fragen, interessante Antworten und hoffentlich neue Erkenntnisse für Ihre Vereinsarbeit.“

Forum 1 trug den Titel „New Media in Deinem Verein“ und behandelte unter der Leitung von Moderator Carsten Elges neue Medien wie Facebook, Twitter, Instagram und YouSport sowie die vereinseigene Homepage.

Auch das Forum 2 – moderiert von der stellvertretenden Vorsitzenden des RSB Dagmar Ernst – beschäftigte sich unter dem Titel „Junges Engagement in Deinem Verein“ mit der jüngeren Generation. Gezeigt wurde anhand von Beispielen, wie junge Menschen zur Mitarbeit im Vereinssport gewonnen werden können. Ein wichtiger Punkt dabei: Das Engagement von so genannten FSJlern (Freiwilligendienstlern).



Im besonders gut besuchten Forum 3 stand ein Dauerthema auf der Agenda: „Finanzmittel für Deinen Verein“. Unter der Regie von Moderator Jürgen Pigors wurde beispielhaft der Frage nachgegangen, wie Vereine auf möglichst unkomplizierte Art und Weise Fördergelder einwerben können.

Als besondere Kommunikationsplattform namen die Gäste den erstmals vor dem eigentlichen Sportkongress angebotenen „Markt der Möglichkeiten“ wahr. Stiftungen und fördernde Institutionen stellten dort sich und ihre Leistungen vor. In Gesprächen konnten so gleich vor Ort Fragen gezielt beantwortet werden und Anregungen für Projekte gegeben werden. ■

↑ Rund 200 Interessierte besuchten den Sportkongress.

104. HANNOVERSCHE STADTSTAFFEL

EINE „VERANSTALTUNG FÜR ALLE“

Bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein gingen mehr als 1.300 Sportler und Sportbegeisterte von fünf bis beinahe 80 Jahren in knapp 170 Staffeln im Rahmen der 104. Stadtstaffel am 6. Mai 2018 an den Start.

Am Vormittag begann das große „Familienfest des hannoverschen Sports“ im Erika-Fisch-Stadion mit den Pendelstaffeln der Kinder, die angefeuert von Eltern, Geschwistern und Betreuern mit Spaß und Ehrgeiz ihr Bestes gaben. „Es macht Spaß zu sehen, wie vor allem die kleinen Läufer motiviert bei der Sache sind!“, so SSB-Vizepräsident Wolf D. Kohlstedt.

Für das besondere Familiengefühl liefen auch in diesem Jahr Kinder, Eltern oder Großeltern gemeinsam in den Mehrgenerationenstaffeln um die Wette. Und wer gerade nicht an den Läufen beteiligt war, konnte sich trotzdem bewegen: Das von Sportvereinen mitgestaltete Rahmenprogramm bot Aktionen wie Bulnreiten, Klettern und Lacrosse.

Gegen Mittag erreichte dann die erste Staffel des historischen Laufs über 35 Kilometer von Hildesheim nach Hannover das Erika-Fisch-Stadion. Als Sieger nahmen die Hannover Runners III Hannover 96, die in diesem Jahr nur als zweite ins Ziel kamen, den Wanderpokal der Stadt ab.

Den Gesamtsieg bei den Staffelwettbewerben der Erwachsenen sicherte sich traditionell der VfL Eintracht mit großem Vorsprung vor dem TuS Bothfeld und dem TSV Bemerode.

In der Diversity-Staffel gingen außerdem gemischte Teams aus Läufern mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung an den Start und bildeten den krönenden Abschluss. „Das ist wirklich eine Veranstaltung für alle!“, lobte Wolf D. Kohlstedt.

Auch die Stadt als Ausrichter und Organisator der Veranstaltung zeigte sich zufrieden. „Wir haben alles im Griff“, sagte Christian Schaefer vom Fachbereich Sport und Bäder, „obwohl es immer wieder eine Herausforderung ist, ein solches Event zu koordinieren, weil so vieles parallel läuft.“



Jeder konnte mitmachen!



REGIONALFORUM

„SPORT MIT COURAGE GEGEN RECHTEXTREMISMUS“

Auf der Veranstaltung der SportRegion Hannover am 30. Mai 2018 folgten etwa 40 Interessierte dem Impulsreferat von Gerd Bücken, Deutsche Sportjugend, und Patrick Neumann, LSB Niedersachsen, zu Rechtsextremismus in Niedersachsen und den Anknüpfungspunkten für die Vereinsarbeit. „Wir sind uns bewusst, dass die Thematik den Vereinen nicht gerade unter den Nägeln brennt, halten es aber als Sportorganisation für wichtig, präventiv zu informieren und zu sensibilisieren. Unter dem Motto „**Vereine stark machen**“ wollen wir für die Sicherung demokratische Strukturen in den Sportvereinen werben“, führte Patrick Neumann aus.

In den beiden wahlweise besuchten Workshops ging es um den Umgang mit Alltagssparolen und die neuen Erscheinungsformen rechter Strömungen. Frank Ziemann vom Verfassungsschutz erläuterte, dass die rechte Szene aktuell weniger offensichtlich daherkommt als in der Vergangenheit. Die „Alte Rechte“ sei für die heutige Jugend nicht mehr attraktiv. Neue Erscheinungsformen wie die „Identitäre Bewegung“ entwickelten sich. Diese „Neue Rechte“ bestehend aus vorrangig „sympathischen“ jungen Intellektuellen, versuche im Hier und Jetzt über Stilmittel der Jugendkultur wie Musik, Bilder, Parolen und „coole“ Aktionen, ihre Ideologie zu verbreiten.

Im Workshop mit Frank Koch vom Landes-Demokratiezentrums wurde herausgearbeitet, wo uns rassistische und



fremdenfeindliche Aussagen begegnen und wie wir darauf reagieren. „Ich erachte es als wichtig, die eigene Haltung zu überprüfen und sich nicht provozieren zu lassen“, sagte er. Sachlich Gegenbeispiele anzuführen und nicht Missionieren zu wollen, könne auch anderen Gesprächsbeteiligten Orientierung geben.

Abschließend betonte Patrick Neumann, dass das Potenzial der Vereine als sozialer Heimat und Ort gemeinschaftlicher Erlebnisse darin läge, ganz offensichtlich demokratische Werte zu vermitteln. Er empfiehlt, beispielsweise klare demokratische Grundregeln in der Satzung zu verankern und öffentlich zu machen. Bewährt habe sich auch ein mit den Mitgliedern und Übungsleitern ausgearbeiteter Verhaltenskodex zu Umgangsformen und Werten. Ganz wichtig dabei sei das Grenzen Setzen und Ahnden nachweisbarer Verstöße. **Bei Problemen stehe der LSB mit einem breiten Unterstützungsangebot bereit. ■**

INFORMATIONEN

www.sportregionhannover.de
 →Sportentwicklung
 →Sport mit Courage



ANOCHIN·ROTERS·KOLLEGEN

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



Beraten mit Mehr Wert

Ob es sich für Sie um die Erstellung der Jahresabschlüsse, um Beratung im Gemeinnützigkeitsrecht und die dazugehörigen Erklärungen handelt, um Vereinsfusionen oder Neugründungen dreht und auch um Prüfungen seitens des Finanzamtes oder der Deutschen Rentenversicherung geht – die Verwaltung eines Sportvereins ist eine komplexe Angelegenheit und wir stehen Ihnen mit unserem Know-how gerne zur Seite.

Wir unterstützen Sie, den Überblick über Ihre Ausgaben und Kosten zu behalten. Mit Hilfe unserer elektronischen Buchhaltung nehmen wir Sie mit ins digitale Zeitalter.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung in Steuerberatung, betriebswirtschaftlicher Beratung, Wirtschaftsprüfung und Rechnungsberatung und lernen uns in einem unverbindlichen Erstgespräch kennen.

Profitieren Sie von der Kombination aus fachlicher Expertise und langjähriger Erfahrung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Kooperationspartner der



ANOCHIN·ROTERS & KOLLEGEN GmbH & Co. KG · WPG · StbG · Fon 0511.53055.0
Podbielskistraße 158 · 30177 Hannover
www.ARK-Hannover.de · info@ark-hannover.de

Hannover · Celle · Magdeburg · Braunschweig · Halle · Bernburg · Berlin

BESTANDSERHEBUNG 2018

30 PROZENT DER MITGLIEDER IN NUR FÜNF VEREINEN

Der Stadtsportbund Hannover konnte dem Trend folgend seine Mitgliederzahl in den Vereinen erneut leicht verbessern. Die Gesamtzahl liegt bei 114.074 und damit um 229 Mitglieder höher als in 2017. Die SportRegion Hannover (RSB und SSB Hannover) vereinigt insgesamt 1.040

Mitgliedsvereine mit 291.969 Mitgliedern. Das sind 220 Personen mehr als 2017. Die durchschnittliche Vereinsgröße liegt beim SSB bei 306 und beim RSB bei 266 Mitgliedern.

Von den 541.773 Hannoveranern ist jeder fünfte in einem Sportverein Mitglied, niedersachsenweit ist es sogar jeder dritte.

DIE GRÖSSTEN SPORTBÜNDE IN NIEDERSACHSEN IM VERGLEICH

Sportbund	Mitglieder 2016	Mitglieder 2017	Mitglieder 2018	Differenz 2017-2018	Differenz 2016-2018
1. RSB Hannover	176.169	177.675	177.666	-9	1.497
2. KSB Osnabrücker Land	114.320	114.049	114.377	328	57
3. SSB Hannover	113.446	114.074	114.303	229	857
4. KSB Emsland	112.277	113.413	113.919	506	1.642
5. KSB Hildesheim	96.932	97.173	96.168	-1.005	-764
LSB Niedersachsen	2.665.110	2.644.179	2.634.245	-9.934	-30.865

SSB-MITGLIEDERZAHLEN NACH ALTERSGRUPPEN GESAMT 2018

Altersgruppen	männlich	weiblich	Gesamt	+ - 2017
Kinder bis zu 6 Jahre	4.602	3.639	8.241	-171
Schüler von 7 bis 14 Jahre	13.568	8.423	21.991	136
Jugendliche von 15 bis 18 Jahre	5.274	2.923	8.197	99
Mitglieder von 19 bis 26 Jahre	6.581	3.364	9.945	102
Mitglieder von 27 bis 40 Jahre	10.962	5.981	16.943	393
Mitglieder von 41 bis 60 Jahre	18.762	10.688	29.414	-192
Mitglieder über 60 Jahre	10.850	8.722	19.572	-138
Mitglieder 2018	70.563	43.740	114.303	229
Mitglieder im Vorjahr	70.005	44.069	114.074	0,2 %

ENTWICKLUNG DER GROSSVEREINE MIT ÜBER 1.000 MITGLIEDERN

Verein	2018	2017	Diff. % 2017-2018	Absolut 2017-2018	2014	Diff. % 2014-2018	Differenz 2014-2018
Hannover '96 e.V.	20.385	19.549	4,28	836	19.473	4,68	912
TK Hannover	6.365	6.001	6,07	364	5.366	18,62	999
VfL Eintracht	2.582	2.663	-3,04	-81	3.100	-16,71	-518
TSV Bemerode	2.196	2.240	-1,96	-44	2.308	-4,85	-112
TuS Bothfeld	2.110	2.098	0,57	12	2.002	5,39	108
gesamt 1.-5.	33.638	32.551	3,34	1.087	32.249	4,31	1.389
Polizei SV Hannover	1.757	1.797	-2,23	-40	1.712	2,63	45
TSV Anderten	1.689	1.726	-2,14	-37	1.654	2,12	35
TuS Wettbergen	1.574	1.698	-7,3	-124	1.769	-11,02	-195
ToniSport	1.531	1.590	-3,71	-59	779	96,53	752
Sportgem. Misburg	1.523	1.470	3,61	53	1.542	-1,23	-19
Hann. Sport-Club	1.495	1.585	-5,68	-90	1.797	-16,81	-302
DTV Hannover	1.459	1.489	-2,01	-30	1.583	-7,83	-124
MTV Gr.-Buchholz	1.376	1.329	3,54	47	1.335	3,07	41
TB Stöcken	1.352	1.304	3,68	48	1.351	0,07	1
RSV Hannover von 1926	1.325	1.335	-0,75	-10	1.480	-10,47	-155
FC Schwalbe	1.175	1.185	-0,84	-10	1.107	6,14	68
Wassersportfreunde 98	1.136	1.320	-13,94	-184	1.438	-21,00	-302
TuS Davenstedt	1.133	1.131	0,18	2	1.189	-4,71	-56
gesamt 1. -19.	52.163	51.510	1,27	653	50.985	2,31	1.178

Die fünf größten Vereine mit insgesamt 33.638 Mitgliedern „bewegen“ nahezu 30% aller in Hannover gemeldeten Mitglieder. Bei den Fachverbänden gehört der Leichtathletikverband mit 173 mehr Mitgliedern zu den Gewinnern. Tennis- und Schwimmverband verloren hingegen Sportler.

Niedersachsenweit führt Hannover 96 die Top 10 der größten Vereine weiterhin an. Der TKH kletterte von Rang neun auf Rang sechs. Insgesamt sind 9.476 (-44) Vereine Mitglied im LSB Niedersachsen.

VEREINSANZAHL NACH GRÖSSE UND ANTEIL AN DER GESAMTMITGLIEDERZAHL

Vereinsgröße	Anzahl Vereine	Anteil an Ges. vereinsanzahl	Mitglieder 2017	Anteil an Ges.-mitgliederzahl	Diff. Mitgl.zahl 2016-2017
bis 50 Mitglieder	125	33,51%	2.921	2,64%	-69
51 bis 100 Mitglieder	67	17,96%	4.772	4,15%	60
101 bis 250 Mitglieder	84	22,52%	13.495	11,95%	-59
251 bis 500 Mitglieder	42	11,26%	15.159	13,78%	-476
501 bis 1.000 Mitglieder	37	9,92%	25.793	20,81%	2.190
über 1.000 Mitglieder	18	4,83%	52.163	47,23%	-1.417
	373	100%	114.303	100%	229

MITGLIEDERMELDUNGEN IN DEN FACHVERBÄNDEN ÜBER 2.000 MITGLIEDERN

Sportart	Anzahl Vereine 2018	Differenz 2017-2018	Gesamt 2018	männlich	weiblich	Differenz 2016-2017
Fußball	63	-	31.339	26.520	4.819	82
Turnen	80	0	21.700	7.386	14.314	-254
Tennis	42	-1	8.210	4.742	3.486	-177
Schwimmen	21	0	5.673	3.005	2.668	143
Behindertensport	30	-1	3.467	1.197	2.270	-152
Handball	25	-1	3.347	2.057	1.290	103
Kanu	15	0	2.882	1.760	1.122	78
Schießsport	34	0	2.700	1.951	749	96
Leichtathletik	22	1	2.646	1.341	1.305	173
Volleyball	33	1	2.245	1.148	1.097	58
Rudern	13	0	2.053	1.397	656	78
Tischtennis	34	0	2.013	1.676	337	-1
alle 53 FV			110.076	68.099	41.977	531

VEREINSWETTBEWERB DES LSB NIEDERSACHSEN

TUS BOTHFELD GEWINNT MIT BESONDEREM FREIWILLIGENMANAGEMENT



↑
Der Vorstand des Tus Bothfeld freut sich
gemeinsam mit Anika Brehme über die
Auszeichnung.

In seiner Kategorie der Vereine ab 1.500 Mitgliedern hat der TuS Bothfeld bei der Prämierung im Rahmen des LSB-Vereinswettbewerbes gemeinsam mit einem weiteren Verein den ersten Platz belegt und darf sich über den Gewinn von 1.500 € freuen.

Ausgezeichnet wurde der Verein für seine besonderen Leistungen im Freiwilligenmanagement. Das neu zusammengesetzte Vorstandsteam legt großen Wert auf einen engen Kontakt zu den einzelnen Sparten des Großvereins. „Die Vorstandsarbeit macht bei uns viel Spaß, weil wir ein tolles Team sind, das die Arbeit gleichmäßig auf alle Schultern verteilt“, sagte Martin Möller, seit kurzem zweiter Vorsitzender des TuS Bothfeld.

Regelmäßige Besuche im Trainingsbetrieb und die Präsenz in der Geschäftsstelle sind beim TuS selbstverständlich. Neue Engagierte bekommen zur Orientierung einen Leitfaden mit allen wichtigen Abläufen über Abrechnungen, Fortbildungen oder auch Versicherungsschutz. Die Trainer der einzelnen Teams bleiben über regelmäßige spartenübergreifende Trainertreffen in Kontakt. Hier ist der Mix aus Weiterbildung, übergreifenden Themen und der gesellige Erfahrungsaustausch ein Erfolgsfaktor. Bei der Jahreshauptversammlung werden regelmäßig nicht nur sportliche Erfolge berichtet, sondern auch soziale Talente des Vereins in den Fokus genommen und ausgezeichnet. Diese und weitere Maßnahmen reichten am Ende für Platz eins in der Größenkategorie sowie die Auszeichnung in GOLD mit dem Zusatz „Vorbildliche Rahmenbedingungen für DEIN Engagement“.

„Wir freuen uns über die Auszeichnung, weil es uns zeigt, hinsichtlich der Einbindung Ehrenamtlicher auf einem sehr guten Weg zu sein, der aber auch noch längst nicht beendet ist“, resümierte Möller die erfolgreiche Teilnahme.

Ebenfalls herausragende Ergebnisse erzielten die **Handicap Kickers** und die **Linden Dudes**, die die Plätze zwei und drei in der Kategorie der Vereine bis 500 Mitglieder belegten. ■

ZERTIFIZIERUNG VON SECHS „ENGAGEMENTFREUNDLICHEN“ VEREINEN

HANDICAP KICKERS ERHALTEN BESTE BEWERTUNG

Seit Jahresbeginn hatten alle Vereine Niedersachsens die Möglichkeit, sich für das Zertifikat „Engagementfreundlicher Sportverein“ zu bewerben. 26 haben davon Gebrauch gemacht, allein sieben kamen aus der SportRegion Hannover.

Nach Rücksendung des Selbstbewertungsbogens wurden Audits in den Vereinen durchgeführt und die aktuellen Aktivitäten im Freiwilligenmanagement beleuchtet und bewertet. Sechs Vereine der SportRegion Hannover können sich über eine Auszeichnung im Ehrenamtsmanagement freuen: Der **TuS Wettbergen** und der **TSV Dollbergen** wurden mit dem Zertifikat in Bronze und einem Scheck über 500 € ausgezeichnet, für den **Nordstädter Turnverein** reichte es für Silber und 1.000 €. Die **Handicap Kickers**, **Linden Dudes** und der **TuS Bothfeld** schafften sogar die Bestbewertung in Gold und erhielten je 1.500 €.

Sabrina Rathing von den Handicap Kickers freute sich über die Gold-Bewertung und den Geldgewinn: „Uns ist die Anerkennung des vielfältigen Engagements im Verein sehr wichtig und hier werden wir die 1.500 € sicher sinnvoll einzusetzen wissen“, sagte sie mit einem Schmunzeln.

Die Auszeichnungen wurden im Rahmen der Veranstaltung „Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger“ verliehen. So standen die zertifizierten Vereine für die „Neuen“ beim anschließenden Imbiss für Rückfragen und Anregungen bereit.



↑
Fünf Vereine aus dem SSB werden ausgezeichnet.

Ist auch ihr Verein „engagementfreundlich“? Dann zögern Sie nicht! In 2018 können noch 25 weitere Zertifizierungen durchgeführt werden. Den Selbstbewertungsbogen gibt es auf der Internetseite www.Vereinshelden.org ■

*Wie engagementfreundlich
ist Ihr Verein?*

KONTAKT

Anika Brehme
Sportreferentin Vereinsentwicklung
a.brehme@sportregionhannover.de

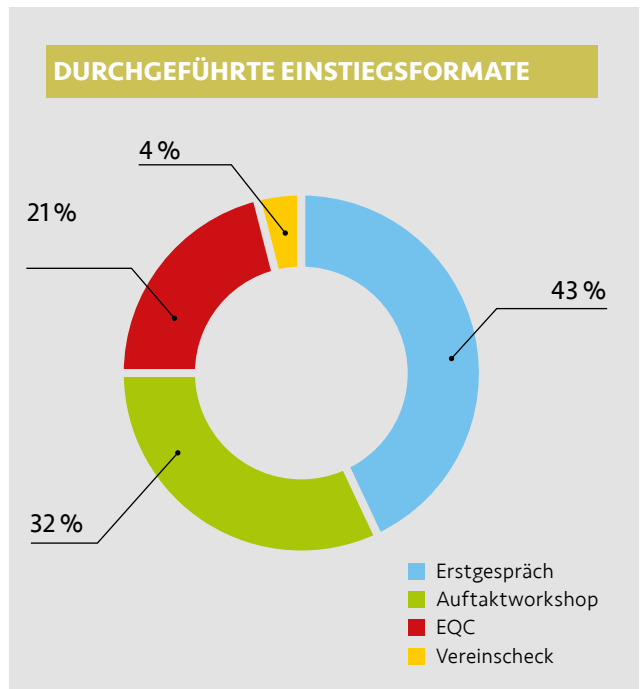
VEREINSBERATUNG

VIelfÄLTIGE INDIVIDUELLE ANGEBOTE GUT NACHGEFRAGT

Was vor einigen Jahren niedersachsenweit noch etwas zögerlich anlief, hat sich zu einem stark nachgefragten Serviceangebot entwickelt. Seit 2015 gibt es nun das erweiterte Spektrum der Beratungsangebote in der SportRegion Hannover und die Anzahl der individuellen Prozessbegleitungen hat sich deutlich gesteigert. Insgesamt wurden allein im Stadtgebiet 58 Workshops in 21 Vereinen durchgeführt.

GUTE GRÜNDE DAFÜR LASSEN SICH LEICHT FINDEN:

- Vier **Einstiegsvarianten** in eine Prozessbegleitung, von denen mit dem Erstgespräch und dem Vereinscheck zwei sogar komplett kostenfrei sind. Sie können also den Nutzen für Ihren eigenen Verein ohne großen Aufwand testen!
- Zentrale Vermittlung der Anfragen, **Beratung zum passenden Einstieg** und Zuordnung der Beraterteams durch Anika Brehme (Sportreferentin für Vereinsentwicklung).
- 25 Beraterinnen und Berater mit individuellen thematischen Schwerpunkten, die sich Ihnen jeweils **im Tandem** widmen.
- 80% **Kostenerstattung** durch den LSB Niedersachsen (weitere Zuschüsse über den Sparkassen-Sportfonds möglich).



Die durchgeführten Formate zum Einstieg in eine Beratung sind „bunt“ gemischt. Für Vorstände, die ihr Veränderungsziel noch nicht konkret benannt haben, bietet sich ein **Erstgespräch** an. Sollte das Anliegen schon klar sein, kann auch direkt mit einem vier- bis fünfstündigen **Auftaktworkshop** gestartet werden. Möchte ein Vorstand sich zu den 15 wichtigsten Themenfelder im Vereinsmanagement austauschen, ist der **Vereinscheck** ein gutes Hilfsmittel.

Zum aktuell stark nachgefragten Thema Engagementförderung empfiehlt sich der Einstieg über einen **Engagement-Quick-Check** (EQC).

BERATUNGSTHEMEN NACH HÄUFIGKEIT DER DURCHFÜHRUNG



Die Themen sind so individuell und vielfältig wie die Vereine im Stadtgebiet. Die Topthemen seit 2015 sind Sportraumentwicklung / Liegenschaften, Angebotsentwicklung sowie das Thema Freiwilligenmanagement.

Im Schnitt führen die begleiteten Vereine pro Jahr 6,5 Beratungseinheiten durch. Dies entspricht etwa zwei halben Tagesworkshops, meistens als Abendtermin von 17 bis 21 Uhr. Aber auch Tagesworkshops am Wochenende sind möglich. ■



KONTAKT

Anika Brehme
Sportreferentin Vereinsentwicklung
a.brehme@sportregionhannover.de

Haben auch Sie ein Entwicklungsthema bei dem Sie sich eine externe Begleitung wünschen?

INTERVIEW

PERSONALWECHSEL BEIM
VfL EINTRACHT

Zum 1. Mai 2018 hat Charlotte Laube beim VfL Eintracht die „Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete in Hannover“ von Jelena Gayk übernommen.

Uns interessiert, was für Sie den besonderen Reiz an Ihrer neuen Tätigkeit ausmacht.

Mit Wurzeln im Tanzleistungssport und Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten, freue ich mich, nun Sport und Integration miteinander zu verknüpfen und die erfolgreiche Arbeit von Jelena Gayk beim VfL Eintracht fortzuführen.

Was glauben Sie, qualifiziert Sie für diese Aufgabe? Was bringen Sie an besonderem Knowhow mit?

Bereits in meinem Soziologiestudium legte ich den Schwerpunkt auf die Migrationssoziologie und forschte an der Universität Göttingen zum Thema „Bildungserfolgreiche muslimische Frauen



↑
LSB NRW ©

Charlotte Laube möchte neue Sportprojekte für Geflüchtete in Hannover ins Leben rufen.

in Deutschland“. Während meines Studiums machte ich ein Praktikum in einem Migrationszentrum für Asylbewerber und Geflüchtete in London und arbeitete danach im Bereich interkulturelle Jugendarbeit in Hannover.

Welche Ziele haben Sie sich gesetzt?

Sport bedeutet für mich Respekt im Miteinander, Chancengleichheit und Begegnung auf Augenhöhe. Das Erleben von Wertschätzung sowie die Reflektion der eigenen Leistung steigern das Selbstwertgefühl, helfen bei posttraumatischen Belastungsstörungen und Vorurteile abzubauen. Aus diesen Gründen möchte ich allen Sportvereinen, Ehrenamtlichen und So-

zialarbeitern sowie -arbeitsrinnen bei der Projektumsetzung zum Thema Sport und Geflüchtete in ganz Hannover beratend zur Seite stehen und neue Projekte ins hannoversche Leben rufen. Zum Schluss möchte ich noch darauf hinweisen, dass Sie auf der Internetseite der „Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete in Hannover“ Informationen und Veranstaltungshinweise finden sowie die Möglichkeit haben, sich mit weiteren Akteuren aus unterschiedlichen Handlungsfeldern zu vernetzen. ■

KONTAKT

Koordinierungsstelle Sport und
Geflüchtete beim VfL Eintracht
Charlotte Laube
Telefon: 0176 57834226
laube@vfl-eintracht-hannover.de
www.gemeinsam-sportlich-hannover.de

CHARLOTTE LAUBE,
KOORDINIERUNGSSTELLE
SPORT UND GEFLÜCHTETE



SPORTSTÄTTENBAUFÖRDERUNG

NEUES BEACHVOLLEYBALLFELD IM NORDEN HANNOVERS

Pritschen und Baggern unter freiem Himmel! Wer stellt sich da nicht ein Sommervergnügen für volleyballbegeisterte Sportler am Strand vor?

Doch weit gefehlt! Auch in Hannover bieten inzwischen etliche Sportvereine ihren Volleyballspielern einen luftigen Beachplatz im Freien. Rechtzeitig zum Beginn der Sommersaison hat am 1. Mai nun auch der **Nordstädter Turnverein (NTV)** seine neugebaute Anlage im Rübekamp eröffnet und damit sein Sportangebot erweitert.

Mit finanzieller Unterstützung u. a. durch die Sportstättenbauförderung des LSB Niedersachsen haben viele freiwillig engagierte Mitglieder des NTV die Baumaßnahme gestemmt und in rund neun Monaten auf der eigenen Sportanlage in Hannover-Hainholz fertig gestellt.

„Im Rahmen unserer Beratungsworkshops mit dem Stadtsportbund haben wir analysiert, dass unsere Vereinsanlage sehr viel mehr Potential für neue Sportangebote bietet und dadurch die Chance hat, in unserem Einzugsgebiets noch präsenter zu sein. Hier steht nicht in erster Linie die Mitgliedergewinnung im Vordergrund, sondern vielmehr die Erweiterung unseres Angebotes generell. Wir möchten mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Angebot viele Menschen, jung und alt, erreichen und unseren Sportplatz so attraktiv wie möglich gestalten“, erläutert die erste Vorsitzende des NTV, Natascha Evers.



↑
LSB NRW ©

Nach dem Nutzungskonzept des Vereins sollen nicht nur Mitglieder in den Genuss des Frischluftsports kommen. Allen Interessierten und Sportbegeisterten steht das Beachvolleyballfeld gegen eine Nutzungsgebühr zur Verfügung.

INFORMATIONEN

beachvolleyball@ntv09.de
www.ntv09.de

ZUR ERINNERUNG!

Anträge auf Sportstättenbauförderung können noch bis zum **15. August 2018** eingereicht werden.

INFOVERANSTALTUNG SPORTSTÄTTENBAU

Termin: 19. September 2018 ■

KONTAKT

Angela Plenz
Telefon: 0511 1268-5311
a.plenz@ssb-hannover.de

ÜBUNGSLEITERZUSCHÜSSE

WICHTIGES ZUR AKTUELLEN ABRECHNUNG

Mitte Juni erhalten unsere Vereine per Post den Übungsleiter-Verwendungsnachweis zur Abrechnung der vergüteten Übungsleiterstunden im ersten Halbjahr 2018 sowie weitere Informationen zum Thema Übungsleiterförderung. Aus diesem Anlass möchten wir an folgende wichtigen Dinge erinnern:

- **Abgabefrist ist der 30. Juli 2018.** Wichtig! Später eingehende Verwendungsnachweise werden nicht mehr zur Abrechnung angenommen.
- Achten Sie auf die **Gültigkeit der Übungsleiterlizenzen**. Kopien von Lizenzverlängerungen oder Lizenzneuausstellungen sollten uns umgehend zugeleitet werden.
- Seit 1. Januar 2017 darf nach der Richtlinie des LSB Niedersachsen die **Vergütung der Übungsleiter pro Übungseinheit 30 €** betragen.
- **Hauptberuflich beschäftigte Übungsleiter** sind auf dem Verwendungsnachweis mit einem „H“ zu kennzeichnen (Zuschüsse aus Mitteln der Stadt und Region Hannover sind zulässig).

Bei der Überprüfung von Übungsleiterabrechnungen kommt es regelmäßig zu Beanstandungen! Vielfach ist eine Teil- oder sogar Kompletrückzahlung der Zuwendung erforderlich. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der Vorgaben durch die LSB-Richtlinie zur Bezuschussung von nebenberuflichen Übungsleitern.

DIE HÄUFIGSTEN BEANSTANDUNGEN BEI DEN ÜL-ABRECHNUNGEN:

- Auf dem Verwendungsnachweis angegebene Vergütung entspricht nicht tatsächlich ausgezahlter pro Übungseinheit
- Vergütung wird bar ausgezahlt.
- Übungseinheit umfasst Tätigkeiten, die nicht der unmittelbaren Übungstätigkeit zuzuordnen sind (z.B. Wettkampfbetreuung, Fahrtzeiten, Vor- und Nachbereitung, Verwaltungsarbeit).
- Übungsleitertätigkeit wird nicht von der Person ausgeführt, die auf dem Verwendungsnachweis eingetragen ist.
- Zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag gezahlte Trainingsbeiträge, z.B. beim Tennis, werden nicht von der Übungsleitervergütung abgezogen. ■



→ LSB NRW ©

KONTAKT

Angela Plenz
Telefon: 0511 1268-5311
a.plenz@ssb-hannover.de

JUGENDFÖRDERUNG FÜR PROJEKTE

„MODERNE“ JUGENDVERSAMMLUNG IM TKH

Den Nachwuchs zu begeistern, sich im Verein über das Sportliche hinaus zu engagieren, ist in vielen Vereinen Thema. Der TKH hat gute Erfahrungen gemacht, Jugendversammlungen als Trendsport-Event zu veranstalten und sich diese über die Jugendförderung für Projekte des Stadtsportbundes und der Sportjugend Niedersachsen im Rahmen der J-Teams fördern zu lassen.

Im ersten Moment assoziieren einige Leute das Wort „Versammlung“ mit viel Sitzen und Reden. Wenn das J-Team „TK Hannover“ allerdings zur Jugendversammlung einlädt, dann ist diese Einladung mit Sport und neuen Erlebnissen verbunden.

Am 4. April 2018 konnte das J-Team um Sophia Hohmann, Jan Bösselmann und Lena Körting gut 70 Jugendliche zur modernen Jugendversammlung im Trampolinpark „Superfly“ begrüßen. Nach einem gemeinsamen Auftakt probierten sich die Kinder und Jugendlichen, im Alter von 12 bis 26 Jahren, bei verschiedenen Sprungvariationen aus und maßen sich in puncto Geschicklichkeit in Balanceübungen und Kreativität bei spektakulären Sprüngen in die Schnitzelgrube. Die jungen Sportler aus der Basketball-, Cheerleading- und Turnsparte, um nur einige zu nennen, bekamen so die Möglichkeit sich untereinander auszutauschen und ein „Wir-Gefühl“ zu entwickeln. Denn darum ging es Sophia, Jan und Lena: Die Jugend des Vereins mitei-



↑
Foto: TKH

„Wir wollen durch coole Events die Jugend des Vereins miteinander vernetzen und ein „Wir-Gefühl“ entwickeln.“

Sophia Hohmann, J-Team-Mitglied

ander zu vernetzen und eine Gemeinschaft zu entwickeln. Die erste Jugendversammlung im Mai 2017, Wasserski am Blauen See, wurde von 40 Kindern und Jugendlichen besucht. Knapp ein Jahr später konnte das J-Team fast die doppelte Anzahl an jungen Sportlern erreichen.

„Junges Engagement wird im Verein, auch durch eine spezielle Rubrik „Junges Engagement im TKH“ in unseren „old-school“ Klubb-Nachrichten mit selbstverfassten Informationen zur Arbeit des J-Teams, jetzt viel besser wahrgenommen“, so Thorben Steguweit, Sportreferent beim TKH. „Wir konnten durch die „modernen“ Aktionen bereits einige junge Leute für die Mitarbeit im Verein dazugewinnen.“ ■

STERNE DES SPORTS 2018

BEWERBUNGSFRIST ENDET AM 30. JUNI



Foto: HanVb
Schirmherrin Ruth
Sophia Spelmeyer
und Volksbank-
Vorstandssprecher
Jürgen Wache rufen
zur Bewerbung zu
den „Sternen des
Sports 2018“ auf.

*Lassen auch Sie
einen Stern über
Ihrem Verein aufgehen!*

Unter der Schirmherrschaft von Niedersachsens Sportlerin des Jahres Ruth Sophia Spelmeyer sucht die Hannoversche Volksbank in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und dem Regionssportbund Hannover zum 15. Mal Sportvereine, die durch ihr gesellschaftliches Engagement überzeugen.

„Noch bis zum 30. Juni können die Bewerbungen online abgegeben werden“, erklärt Jürgen Wache, Vorstandssprecher der Hannoverschen Volksbank, „das ist ganz einfach ohne großen Aufwand zu machen. Gefragt sind gute Ideen des ehrenamtlichen Engagements, ganz unabhängig von der Größe des Vereins.“ Die „Sterne des Sports“ bieten den teilnehmenden Sportvereinen und ihren Projekten große öffentliche Wahrnehmung. Dazu winken noch attraktive Geldpreise für die Vereinskasse.

Die Online-Bewerbung für die „Sterne des Sports“ ist über www.hannoversche-volksbank.de möglich.

Jetzt bewerben! ■

KONTAKT

Hannoversche Volksbank
Marina Naujoks
Telefon: 0511 1221-8744
marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de

SPARKASSEN-SPORTFONDS

HILFREICHE UNTERSTÜTZUNG FÜR 48 VEREINSPROJEKTE

„Der Sparkassen-Sportfonds hat sich in den neun Jahren seines Bestehens zu einer festen Größe im Bereich der Sportförderung entwickelt. Fast 700 Projekte konnten durch eine Finanzspritze von durchschnittlich je 1.200 € verwirklicht werden. Das ist für unsere Vereine eine große Hilfe“, betont SSB-Präsidentin Rita Girschikofsky.

In der 16. Runde des Förderprogramms für den Vereins- und Breitensport entschied sich die Jury, bestehend aus Vertretern der Sparkasse sowie des Stadt- und des Regionssportbundes Hannover, für die Förderung von 48 der 66 eingereichten Vereinsprojekte mit insgesamt 52.746 €.

→ „Talentförderung im Country Western Tanzsport“

Tanzclub Contrast

Neben traditionellen Tanzsportarten bietet der Verein Country Western Tanzsport als offiziell anerkannte Wettkampf- und Breitensportart an. Im Gegensatz zum Standard und Latein gibt es hier die Möglichkeit auch für Mädchen ohne Partner, sich erfolgreich am Tanzsport zu beteiligen. Als einziger Verein aus Niedersachsen nahm er bereits dreimal an European Country Western Dance Championships und zweimal an World Championships erfolgreich teil.

Ziel: Gewinnung und Förderung sportlich talentierter Kinder und Jugendlicher

Förderung: 1.000 €



→ „Kauf eines neuen Renn-Einers“

Deutscher Ruder-Club

Ruderer der Junioren- und Kinderklasse sollen zusammen mit der Europameisterin Frauke Hundeling trainieren.

Ziel: Der Kauf eines neuen Bootes ermöglicht der Sportlerin in ihrer Heimatstadt zu trainieren und sorgt durch die enge Verzahnung von erwachsenen und jugendlichen Sportlern für eine stärkere Bindung aller an den Sport und den Verein.

Förderung: 3.000 €

→ „Airtrack-Bahn“

TSV Anderten

Mit der Anschaffung einer Airtrack-Bahn möchte der Verein sein Angebot erweitern.

Ziel: Vom Eltern-Kind-Turnen über das Kinderturnen bis hin zum Leistungsturnen sollen durch das interessantere Training noch mehr Kinder und Jugendliche für den Sport begeistert und das gemeinschaftliche Turnen gestärkt werden.

Förderung: 1.000 €

Der nächste Einsendeschluss für Bewerbungen für den Sparkassen-Sportfonds Hannover ist der **30. September 2018**. ■

INFORMATIONEN

www.sparkassen-sportfonds.de



Geförderte Airtrack-Bahn für ein interessanteres Training

SPORTABZEICHEN-SCHULWETTBEWERB 2017

MONTESSORI-SCHULE ERHÄLT 500 €

Der Jubel war groß: In einer Feierstunde wurden hannoversche Schüler stellvertretend für ihre Schulen ausgezeichnet, die sich im vergangenen Jahr am Sportabzeichen-Schulwettbewerb beteiligt hatten. Zur Belohnung gab es für alle eine Urkunde und für die Montessori-Schule als dritt- und fünftplatzierte Schule in zwei unterschiedlichen Wertungsgruppen sogar eine Prämie in Höhe von insgesamt 500 €, gestiftet durch den Sparkassenverband Niedersachsen.

Vor der offiziellen Ehrung durch Karen Zich vom LSB Niedersachsen durften sich die jungen Besucher in der Gym-

↑
Die Kinder
freuen sich
über ihre
Urkunden.

*„Es ist toll mit den Schulen
zusammenzuarbeiten,
und die Kinder zu begeistern.“*

Peter Lenz, Sportabzeichenreferent

nastikhalle der Akademie des Sports bei einem Sport- und Spielangebot austoben. Großzügig unterstützt wurde die Ehrungsveranstaltung durch den LSB über die Finanzhilfe des Landes Niedersachsen.

Kerstin Klebe-Politze, Vorsitzende des Sportausschusses der Stadt Hannover, lobte insbesondere das ehrenamtliche Engagement des Sportabzeichenbeauftragten Peter Lenz, der diesen Wettbewerb intensiv begleitet. „Es toll ist mit den Schulen zusammenzuarbeiten und die Kinder für das Sportabzeichen zu begeistern. Ich fände es daher großartig, wenn sich im laufenden Wettbewerbsjahr 2018 noch mehr Schulen beteiligen würden“, so Peter Lenz. Beteiligt waren diesmal das Montessori-Bildungshaus, die Grundschulen Goetheplatz, Marienwerder, Am-Stöckener-Bach und Henning-von-Tresckow sowie die Freie Waldorfschule Maschsee, die St.-Ursula-Schule und die Wilhelm-Raabe-Schule.

Weitere Informationen zum Sportabzeichen-Schulwettbewerb sowie zur Ausschreibung 2018 finden sich auf unserer Internetseite www.ssb-hannover.de. ■

KONTAKT

Peter Lenz
Telefon: 0163 7329786
sportabzeichen@ssb-hannover.de

Perfekte Kontrolle

WEITERENTWICKELT MIT DEUTSCHER TECHNOLOGIE

Mit jedem Fahrzeug in jeder Verkehrssituation.

Innovative Technologien und Reifen mit perfekter Bodenhaftung:
Durch höchste Ansprüche an Qualität und Leistung machen wir
die Straßen sicherer.

Seit Jahren Spitzenplätze

Continental Reifen fahren zahlreiche Testerfolge ein – für perfekte
Kontrolle und erhöhte Sicherheit auf der Straße.

Jetzt mehr erfahren:
www.continental-reifen.de/reifentests



ÜBUNGSLEITER-LIZENZEN

EFFIZIENTERE ARBEIT DURCH NEUES LIZENZMANAGEMENT

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat zum 1. Januar 2018 auf ein neues webbasiertes Lizenzmanagementsystem umgestellt. Diese Umstellung bringt Veränderungen mit sich: Ab sofort wird bei jeder Lizenz eine **einheitliche DOSB-Lizenznummer** vergeben. Die Lizenz wird fortan nicht mehr als Ausweis ausgestellt, sondern als **DIN-A4-Urkunde**, die auch als PDF-Dokument bereitgestellt wird. Damit geht einher, dass bei jeder Verlängerung eine neue Urkunde ausgestellt wird. Die bestehende Lizenz muss daher nicht mehr bei der Verlängerung mit eingereicht werden. Um den Ablauf möglichst effizient zu gestalten, wird darum gebeten, die **Bescheinigungen zur Verlängerung per Mail einzureichen**. ■

KONTAKT

Sportreferentinnen für Bildung
Ilka Misselhorn
i.misselhorn@
sportregionhannover.de
Ida Jaeger
i.jaeger@sportregionhannover.de

Foto: LSB NRW ©



SPEZIALBLOCKBAUSTEIN

INKLUSION

Das Thema Inklusion ist in den letzten Jahren vermehrt diskutiert worden. Doch was ist Inklusion überhaupt? Und wie kann Inklusion im Sportverein gelebt werden? In dem Spezialblockbaustein wird über die Frage der Haltung gegenüber Inklusion gesprochen. Es wird dazu eingeladen eine (neue) Haltung zu dem Thema zu entwickeln und Handwerkszeuge für die Praxis kennenzulernen. Der Lehrgang zeigt Möglichkeiten auf, wie Angebote gestaltet werden können, so dass alle Menschen daran teilnehmen können.

Der Spezialblockbaustein kann für die Erlangung der Lizenz besucht werden, aber auch als Verlängerung der bestehenden C-Lizenz genutzt werden.

Termin: 13. Oktober 2018 ■

SPEZIALBLOCKBAUSTEINE ÜL C

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Sa. 11.08.2018 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Spielekiste	35,00	10
Sa. 13.10.2018 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Inklusion	35,00	10

FORTBILDUNGEN ÜL C

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Sa. 15.09.2018 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Faszien Fitness	25,00	10
Fr. 26.10.2018 18:00 - 22:00 Uhr	Hannover ■ HIIT- High Intensity Interval Training	10,00	5
Sa. 27.10.2018 09:00 - 16:00 Uhr	Hannover ■ Sport mit verhaltensauffälligen Kindern	25,00	8

LOKALE QUALITÄTSZIRKEL

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Mi. 15.08.2018 17:00 - 21:00 Uhr	Hannover ■ Zirkus - Einführung in Akrobatik und Jonglage	-	5

Veranstalter:

■ RSB Hannover

■ SSB Hannover



„Zielgruppe Ältere“

ONLINE-ANMELDUNG

Die Anmeldung zu allen Lehrgängen erfolgt über das Bildungsportal des LSB:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

AUS UNSEREM LEITBILD

Vermittlung

Wir vermitteln bei sich widersprechenden Interessen innerhalb unserer Mitglieder.

FORTBILDUNG ÜL B

BARFUSSGEHEN - NATÜRLICHE HEILKRAFT



Die ursprünglichste Bewegungsform des Menschen ist das Gehen. Gehen ist ein Allheilmittel - da ist sich die Forschung einig.

Aber wie gehe ich eigentlich? Gehe ich meiner Natur entsprechend? Werden wir mit Schuhen geboren und wenn nein, warum nicht? Warum möchten Kinder keine Schuhe anziehen? Was bewirkt das Barfußgehen? Gibt es Alternativen? Erden – warum sollte ich mich mit der Erde verbinden?

Mit diesen Fragen werden wir uns im Workshop theoretisch und praktisch auseinandersetzen.

Die Teilnahme am Workshop setzt die Bereitschaft voraus, Schuhe und Strümpfe auszuziehen! Wir werden in der Halle und, bei geeigneter Wetterlage, auch im Freien gehen.

Termin: 25. August 2018 ■

↑
Foto: Pixabay

FORTBILDUNG ÜL B

YOGA FÜR KINDER

In dieser Kurzfortbildung werden die Grundlagen einer Kinder-Yoga-Stunde (von vier bis 11 Jahren) vorgestellt, erläutert und praktisch durchgeführt.

Du erlebst die verschiedenen Elemente einer Kinder-Yoga-Stunde mit dem Ziel, diese in eine bestehende Stunde mit einzubauen oder selbst eine Stunde zu gestalten!

ELEMENTE DER FORTBILDUNG:

- Was bewirkt Yoga für Kinder?
- Vorstellung und Stundenaufbau einer Kinder Yoga Stunde praktisch erleben.
- Einzelne Elemente einer Kinder-Yoga-Stunde.
- Einsatz von Material, Hilfsmitteln, Musik und anderen Utensilien zur Gestaltung einer Kinder-Yoga-Stunde.

Termin: 20. September 2018 ■

AUSBILDUNGEN ÜL B

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Sa.-So. 08.-09.09.2018 Sa. 9:00 - So. 13:00 Uhr	Hannover ■ ÜL B Basislehrgang Teil 1	100,00	30
Sa.-So. 22.-23.09.2018 Sa. 9:00 - So. 13:00 Uhr	Hannover ■ ÜL B Basislehrgang Teil 2		
Mo.-Do. 08.-11.10.2018 Mo. 10:30 - Do. 18:00 Uhr	Hannover ■ ÜL B Aufbaulehrgang	110,00	40
Fr.-So. 09.-11.11.2018 Fr. 15:00 - So. 13:00 Uhr	Hannover ■ ÜL B Abschlusslehrgang	100,00	30

FORTBILDUNGEN ÜL B

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Sa. 25.08.2018 9:00 - 13:00 Uhr	 Hannover ■ Barfußgehen - Natürliche Heilkraft	10,00	5
Mi. 29.08.2018 18:00 - 22:00 Uhr	Hannover ■ Ausgewogene Ernährung - Der kleine Ratgeber	10,00	5
Do. 20.09.2018 18:00 - 22:00 Uhr	Hannover ■ Yoga für Kinder	10,00	5
Fr. 21.09.2018 18:00 - 22:00 Uhr	 Hannover ■ Beckenbodentraining: Vertiefungsseminar	10,00	5
Sa. 13.10.2018 9:00 - 13:00 Uhr	 Hannover ■ Gesundheitscoaching	10,00	25
Fr. 09.11.2018 18:00 - 22:00 Uhr	Hannover ■ Beckenbodentraining: Einstiegsseminar	10,00	5
Sa. 24.11.2018 9:00 - 15:00 Uhr	Hannover ■ Regenerationskompetenz fördern durch Qigong	25,00	8

Veranstalter:

 RSB Hannover  SSB Hannover


„Zielgruppe Ältere“

ONLINE-ANMELDUNG

Die Anmeldung zu allen Lehrgängen erfolgt über das Bildungsportal des LSB:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

QUALIFIX FORTBILDUNGEN

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
Di. 16.10.2018 18:00 - 21:00 Uhr	Garbsen ■ Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Finanzbuchführung	10,00	4
Do. 18.10.2018 18:00 - 21:00 Uhr	Laatzen ■ Zum Engagement begeistern – durch resonante Führung	10,00	4
Di. 23.10.2018 17:30 - 21:30 Uhr	Langenhagen ■ Vereinssoftware DFBnet Verein – Mitgliederverwaltung für Einsteiger	25,00	5
Mi. 24.10.2018 18:00 bis 21:00 Uhr	Hannover ■ Spenden, Sponsoring, Steuern im Sportverein	10,00	4
Do. 25.10.2018 17:30 - 21:30 Uhr	Langenhagen ■ Vereinssoftware DFBnet Finanz – Finanzbuchhaltung	25,00	5
Sa. 27.10.2018 10:00 - 17:00 Uhr	Garbsen ■ Das Finanzkonzept – nachhaltiges Finanzmanagement im Verein	25,00	8
Di. 30.10.2018 18:00 - 21:00 Uhr	Sehnde ■ Versicherungsschutz im Sport: Sportversicherung und individuelle Versicherungslösungen	10,00	4

Veranstalter:

■ RSB Hannover ■ SSB Hannover

ONLINE-ANMELDUNG

Die Anmeldung zu allen Lehrgängen erfolgt über das Bildungsportal des LSB:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

SPORTVERSICHERUNG UND INDIVIDUELLE VERSICHERUNGSLÖSUNGEN

Datenschutz ist in aller Munde – Wir stellen Ihnen in diesem Qualifix-Seminar die Absicherungsmöglichkeit für Ihren Verein vor!

Neben Informationen zu den Grundsätzen der Sportversicherung und den Leistungen der Verwaltungsberufsgenossenschaft werden zusätzlich Inhalte des Sportversicherungsvertrages vermittelt:

- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Vertrauensschadenversicherung
- Rechtsschutzversicherung

Termin: 30. Oktober 2018 ■

BEWEGUNGS-PASS FÜR KIDS 2018

95 EINRICHTUNGEN UND 45 VEREINE MACHEN MIT!

Kinder zu animieren zu Fuß, mit dem Roller oder mit dem Fahrrad in Schule, Kindergarten oder KiTa zu kommen sowie die Zahl der „Elterntaxis“ zu reduzieren, das ist die Idee des „Bewegungs-Passes für Kids“, den die Sport-Region Hannover in Kooperation mit Sportvereinen in diesem Frühjahr zum zweiten Mal durchführt.

Dass dieses Thema Schulen, Eltern und Kinder beschäftigt zeigen die Zahlen: 35 Grundschulen und sechs KiTas allein aus der Stadt Hannover beteiligen sich an der Aktion. Aus der Region kommen noch 22 Grundschulen und 32 KiTas hinzu. Knapp 17.000 Bewegungs-Pässe sind dafür seit Mitte April in der gesamten SportRegion von 20 Sportvereinen in der Stadt und 20 in der Region in Umlauf gebracht worden.

„Das Projekt liefert nicht nur Anregungen zu mehr Bewegung im Alltag, sondern bindet zugleich Hinweise auf die vielfältigen Sportangebote der beteiligten Vereine mit ein“, erklärt Marko Volck, SSB-Präsidiumsmitglied und gleichzeitig Pressesprecher der Hannoverschen Volksbank, die über ihre Stiftung das Projekt maßgeblich finanziell fördert. Da außerdem die Selbstständigkeit im Straßenverkehr gefördert wird, unterstützt auch die Verkehrswacht die Aktion.

Und so funktioniert der Bewegungs-Pass: Für jeden Tag, an dem das Kind den Hin- und Rückweg zu Schule, Kindergarten oder KiTa zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Roller bestreitet, unter-



↑
Die Kids sammeln fleißig Unterschriften in ihren Pässen.

schreiben die Eltern im Bewegungs-Pass. Bei 20 Unterschriften gibt es am Ende des Aktionszeitraumes vom Verein eine Überraschung überreicht. Zudem können bis zum 18. Juni 2018 Stempel für Schwimm- oder Sportabzeichen sowie weitere Vereinsaktionen gesammelt werden. Bei mindestens zwei Stempeln geht der Bewegungs-Pass in die Verlosung mit tollen Preisen ein, die im Rahmen des Entdeckertages der Region Hannover am 9. September 2018 auf der Sportbühne am Georgsplatz an die Gewinner übergeben werden. ■

„Das Projekt liefert Anregungen zu mehr Bewegung!“

Marko Volck, Vizepräsident SSB

JUGENDSPORTNETZWERK

SPORTAKTIONSWOCHEN BLIEBEN HINTER ERWARTUNGEN ZURÜCK



Wie kann man Schülern mit Migrationserfahrung den Vereinssport näherbringen und sie dazu bewegen, im Verein Sport zu treiben?

Diese Frage stellten sich Lehrkräfte der Berufsbildenden Schule Maschinenbau/Elektrotechnik (BBS ME) und suchten dazu den Schulterschluss mit dem Fachbereich Sport der Stadt, der Koordinierungsstelle Sport & Geflüchtete sowie dem JugendSportNetzwerk des Stadt-sportbundes (JSN). Es entstand die Idee, zwei „Sportaktionswochen“ im Frühjahr durchzuführen, in denen die Schüler in bestehende Vereinssportgruppen zum Schnuppern eingeladen werden. 25 Vereine aus dem gesamten Stadtgebiet meldeten für die entsprechende Altersgruppe 78 Trainingstermine mit ganz un-



Foto: LSB NRW ©

terschiedlichen Sportarten, von Rugby über Fußball bis hin zu Kanufahren und Tauchen. Für Integrationslotsen zur Begleitung der Jugendlichen zu den Sportstätten war gesorgt.

Trotz großer Freude über das abwechslungsreiche Programm und unterstützen der Rahmenbedingungen kamen letztlich nur sehr wenige Jugendliche tatsächlich beim Training im Verein an. „Unter Umständen gab die Unverbindlichkeit des freiwilligen Angebotes anderen Freizeitaktivitäten den Vorrang“, vermutet Anke Janke vom JSN. Die Schüler, die ein Angebot nutzten, hatten jedoch Spaß und freuten sich über die Einladung zu einer erneuten Teilnahme.

Gemeinsam mit der Schule soll nun überlegt werden, wie mehr Schüler dazu animiert werden können, die vielfältig vorhandenen Sportmöglichkeiten zu nutzen, die auch auf der Internetseite der „Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete“ zu finden sind. ■

INFORMATIONEN

www.gemeinsam-sportlich-hannover.de

GRUNDSCHULE BEUTHENER STRASSE

MANEGE FREI FÜR DAS ZIRKUSPROJEKT

So ein Zirkus: In der Grundschule Beuthener Straße war vom 28. Mai bis zum 2. Juni der Zirkus „ZappZarap“ zu Gast. Ob Akrobatik, Seiltanz, Feuerschlucker, Fakire oder Seilspringer – zu sehen gab es alles, was einen Zirkus ausmacht. Damit das Projekt ein voller Erfolg werden konnte, arbeiteten die Lehrer im Vormittags- und die Betreuer im Ganztagsbereich eng zusammen. In der Schulzeit übten Kinder und Lehrer während einer Projektwoche jeden Tag ihren Auftritt. Im Ganztagsbereich trainierten die Betreuer bereits seit Beginn des Schulhalbjahres an einer Vorführung. Im bunten Zirkuszelt präsentierten die Kinder schließlich an zwei Tagen das Ergebnis ihrer Arbeit. ■



↑
„Spazieren Sie herein und staunen Sie über unser artistisches Können!“

FERIENBETREUUNG KOMMT AN

Immer beliebter wird die Ferienbetreuung des Ganztags an der Grundschule Beuthener Straße. Die steigende Zahl der Anmeldungen zeigt, dass der Bedarf an Ferienbetreuungen zunimmt. Für die Kinder stehen dabei lehrreiche, sportliche, spannende und lustige Ausflüge auf dem Programm. In den Osterferien besuchten die Kinder beispielsweise das Wisentgehege in Springe und den Flughafen Hannover.

In den Sommerferien bietet der Ganztags der Grundschule Beuthener Straße in den ersten drei Sommerferienwochen eine Ferienbetreuung an, in der auch der Sport nicht zu kurz kommen wird. ■

KONTAKT

Grundschule Beuthener Straße
Ganztagskoordination
Greta Hagemann und Marina Bauer
gs.beuthenerstr@ssb-hannover.de

„ALKOHOL IM SPORT. UNSER TEAM - UNSERE REGELN“

SAISONABSCHLUSS IM SEILGARTEN HANNOVER



Foto: Jugendschutz
Stadt Hannover

Rund 100 Sportler aus acht Vereinen der SportRegion Hannover nahmen am Abschlussworkshop des Programms „Alkohol im Sport. Unser Team - Unsere Regeln“ teil. Die Teams, bestehend aus den Sportarten Handball, Rugby, American Football und Fußball verbrachten einen wunderbaren Nachmittag im Seilgarten Hannover und ließen die erfolgreiche Saison 2017/18 ausklingen. Über ein knappes Jahr wurden die Sportler hinsichtlich des maßvollen, verantwortungsbewussten Umgangs mit der Volksdroge Alkohol geschult.

Der Jugendschutz der Stadt, bzw. der Region Hannover, und die SportRegion bedanken sich bei den Vereinen: DJK Tus Marathon, SV Odin, HSV Nordstars, Hannover Grizzlies, Kleeblatt Stöcken, TuS Empelde, TSV Neustadt am Rbge. und MTV Rethmar für die engagierte Teilnahme am Programm „Alkohol im Sport“. Ein weiterer Dank gilt dem Schirmherrn „RECKEN - TSV Hannover-Burgdorf“, dem Seilgarten Hannover und natürlich auch den finanziellen Unterstützern des Programms: der Hannoversche Volksbank, der VGH Versicherung und der Kaufmännischen Krankenkasse Hannover.

„Die Rugbyjugend U14 des SV Odin hat erfolgreich am Projekt Alkohol im Sport mit 18 Jugendlichen teilgenommen. Die sehr gut vorbereitete Unterweisung zu dem Thema war für unsere Jungs sehr informativ und forderte sie auch aktiv zum Mitmachen auf. So bekamen alle Teilnehmer einen Eindruck davon wie schädlich Alkohol für Jugendliche nicht nur im Sport ist. Sie gaben dieses Wissen schon während des Rugby-Spieltages am 22. April beim SV Odin an die Rugby-Teams mit fast 250 Spielern gezielt an die Älteren weiter und machten so auf die Thematik von Alkohol im Sport aufmerksam. Dieses Turnier fand unter dem Motto „Kein Alkohol auf Jugendturnieren“ statt und war ein Erfolg für alle Beteiligten“, konstatierte Horst Josch vom SV Odin.

Die Vereine, die am Programm „Alkohol im Sport. Unser Team - Unsere Regeln“ interessiert sind, können sich bis zum 24. August 2018 für die Saison 2018/19 beim Stadtsportbund bewerben. ■

INFORMATIONEN

www.hannover.de/jugendschutz
www.team-jugendarbeit.de

FERIENFREIZEITEN

Datum	Ort	Altersgruppe	Kosten (€)
24.07.-05.08.2018	■ Heino, Holland	9 bis 14 Jahre	ab 460,00 €
07.07.-19.07.2018	■ Pescador, Spanien	14 bis 17 Jahre	ab 679,00 €
06.10.-13.10.2018	■ Fehmarn	8 bis 14 Jahre	ab 350,00 €



→
Foto: fotolia ©

INFORMATIONEN

www.hannoversche-sportjugend.de

AUS- UND FORTBILDUNGEN

Datum/Zeit	Thema	Kosten (€)	LE
31.07.-03.08.2018 09:00 bis 16:00 Uhr	Hannover ■ RSB Sportassistenten-Ausbildung	40,00 €	32
13.09.2018 18:00 bis 21:00 Uhr	Hannover ■ 1. Hilfe für Jugendleiter	10,00 €	3
01.10.-06.10.2018 ganztäglich	Gailhof ■ Juleica Ausbildung	90,00 €	60
08.10.-11.10.2018 09:00 bis 16:00 Uhr	Lehrte ■ Sportassistenten-Ausbildung	40,00 €	32
18.10.2018 17:00 bis 19:30 Uhr	Hannover ■ Geschützter Raum Sportverein – Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche vor sexuellen Grenzverletzungen im Sportverein	–	3

Veranstalter:

■ HSJ ■ RSB Hannover ■ SSB Hannover

ONLINE-ANMELDUNG

Die Anmeldung zu allen Lehrgängen erfolgt über das Bildungsportal des LSB:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

ENTDECKERFEST IN DER INNENSTADT

PRÄSENTIEREN SIE IHREN VEREIN AUF DER SPIELSTRASSE!



Das Programm der **Sportbühne** auf dem Georgsplatz ist bereits von vormittags bis abends mit Vereinsvorführungen gut gefüllt. Sie werden von der Vielfältigkeit begeistert sein!

Die **Mitmachaktionen** des Sportführerscheins auf der Spielstraße sollen vor allem Kinder zum Ausprobieren verschiedener Sportarten motivieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, auf Ihren Verein aufmerksam zu machen! Anmeldungen nehmen wir noch bis zum 30. Juni 2018 entgegen.

Termin: 9. September 2018 ■

INFORMATIONEN

Ina Anochin
Telefon: 0511 1268-5302
entdeckertag@
sportregionhannover.de
www.sportregionhannover.de

UPDATE FÜR DEINE ORGANISATION

FÜHRUNG & ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN!

- Wie gelingt zukünftige Führung und Zusammenarbeit unter zunehmend komplexeren Rahmenbedingungen?
- Wie wollen wir mit Spaß und Sinn zusammenarbeiten?
- Wie sieht die Sportorganisation der Zukunft aus?

Termin: 28./29. September 2018 ■

INFORMATIONEN

oe-erleben@vereinshelden.org
vereinshelden.org/de/oe-erleben

Auf diese brennenden Fragen sollen auf dem Forum Antworten erarbeitet werden. Erleben Sie zwei Tage der besonderen Art, an unkonventionellen Orten mit inspirierenden Themen und Menschen.

WICHTIGE STICHTAGE

Datum	Thema
30.06.2018	Bewerbungsschluss Sterne des Sports 2018
30.06.2018	Fristende Abgabe Übungsleiterlizenzen als Grundlage für Etatvergabe bei Übungsleiterbezuschussung
30.06.2018	Meldeschluss Restplätze auf Spielstraße Entdeckertag der Region
31.07.2018	Fristende Abgabe Übungsleiterverwendungsnachweise 1. Halbjahr
15.08.2018	Fristende Antragstellung Sportstättenbauförderung 2018
24.08.2018	Bewerbungsschluss Alkoholprävention
05.09.2018	Bewerbungsschluss SportPreis der Region Hannover
30.09.2018	Bewerbungsschluss Förderung Sparkassen-Sportfonds



↑
Foto: HanVB

WICHTIGE VERANSTALTUNGEN

Datum	Veranstaltung
18.06.2018	Infoabend zum Ehrenamt Freiwilligenzentrum Hannover
31.08.2018	Sport im Park (letzter Tag) Hannover
09.09.2018	31. Entdeckertag der Region Hannover
28./29.09.2018	„Update für Deine Organisation“ Akademie des Sports
18.10.2018	Schutzkonzepte vor sexuellen Grenzverletzungen Hannover
22.10.2018	43. Ordentlicher Stadtsporttag Akademie des Sports



BOTAX

Dipl. -oec. Hans-Jürgen Bohnsack
Steuerberater

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerprobleme im Verein?
Wir helfen Ihnen!

Podbielskistr. 33 · 30163 Hannover
Telefon 0511 - 965 64 - 0 · Fax - 20
botax@t-online.de · www.botax.de

Liskow

Druck und Verlag GmbH

- Drucksachen aller Art
- Konzeption, Satz, Druck und Versand von periodisch erscheinenden Zeitschriften (z. B. Vereinsbroschüren)
- Abonnentenverwaltung
- Direct-Mailing-Aktionen

Oldenburger Allee 23
30659 Hannover

Telefon (0511) 56 35 85-3
Telefax (0511) 56 35 85-55

Internet: www.liskow.de
E-Mail: info@liskow.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtsportbund Hannover e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Marko Volck, Ina Anochin

Fotos: SSB Hannover (wenn nicht anders angegeben)

Titelfoto: SportRegion Hannover „Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger!“

Fotos LSB NRW®: Andrea Bowinkelmann

Druck: Liskow Druck, Oldenburger Allee 23, 30659 Hannover

Erscheinungsweise: 4 x im Jahr

Nächster Redaktionsschluss: 10.08.2018

Stadtsportbund Hannover e. V.

Geschäftsstelle
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511 1268-5300 · Fax 0511 1268-5315
info@ssb-Hannover.de
www.ssb-Hannover.de

Hannoversche Sportjugend

Geschäftsstelle
Maschstraße 24
30169 Hannover
Tel.: 0511 882640 · Fax 0511 887576
info@hannoversche-sportjugend.de
www.hannoversche-sportjugend.de

Öffnungszeiten:

Montag	9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 13:00 Uhr

Montag	9:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	12:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	12:00 – 17:00 Uhr
Freitag	9:00 – 13:00 Uhr

in den Sommerferien:

Montag – Donnerstag	9:00 – 15:00 Uhr
Freitag	9:00 – 13:00 Uhr

„Seit Jahren vielfacher
Testsieger – einfach
besser für mich.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Beratung ist mehrfacher Testsieger.
Was können wir für Sie tun?
www.hannoversche-volksbank.de



**Hannoversche
Volksbank**

Sanitätsdienst der Johanniter – Vorsorge bei jeder Veranstaltung



2017/010844 • Fotos: Stefan Simonsen, Johanniter-Bildarchiv (u. I.)



Infos gebührenfrei unter:
Telefon 0800 0019214
www.johanniter.de/hannover

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

